Wintereinbruch in der Ukraine

SOS-Kinderdörfer weltweit warnt vor den katastrophalen Folgen

Kyiv, Ukraine. Mit dem Beginn des Winters verschärft sich die humanitäre Lage in der Ukraine erneut deutlich. Zerstörte Wohnhäuser, regelmäßige Angriffe auf die Energie-Infrastruktur und wiederkehrende Stromausfälle bringen besonders Familien mit Kindern an ihre Belastungsgrenze. Die SOS-Kinderdörfer weltweit warnen: Die Wintermonate 2025/26 werden zu den schwierigsten seit Beginn des Krieges. „Wir rechnen mit massiven Energieunterbrechungen und lokalen Heizungsausfällen. Viele Familien leben in beschädigten oder notdürftig reparierten Wohnungen. Ohne gezielte Winterhilfe besteht akute Gesundheitsgefahr - vor allem für Kinder“, sagt Serhii Lukashov, Leiter der SOS-Kinderdörfer in der Ukraine.

Besonders betroffen sind Regionen nahe der Front oder wiederholt unter Beschuss stehende Gebiete, darunter Teile der OblasteKharkiv, Sumy und Donetsk. Viele Familien erleben bereits den zweiten oder dritten Winter in provisorischen Unterkünften oder nach erneuter Flucht.

Eine binnenvertriebene Mutter aus der Region Kharkiv beschreibt den Moment nach ihrer Ankunft in einer völlig leeren Unterkunft: „Als wir die Hilfsgüter auspackten, wurde mir klar, dass wir wieder anfangen können. Es war das erste Mal seit Langem, dass etwas nicht nach Asche roch.“ Ihre Erfahrung steht stellvertretend für viele Familien, die nach Flucht und Verlust ihres Zuhauses versuchen, unter extremen Bedingungen Stabilität für ihre Kinder zu schaffen.

Die SOS-Kinderdörfer in der Ukraine unterstützen mit einem umfassenden Winterprogramm, das auf akute Versorgung und langfristige Stabilisierung setzt:
- Verteilung von Decken, warmer Kleidung und Heizgeräten
- Reparaturen und Dämmmaßnahmen an Wohnungen besonders gefährdeter Familien
- Bargeld- und Gutscheinprogramme für Heizkosten, Lebensmittel und Medikamente
- Psychosoziale Unterstützung durch mobile Teams
- Sichere, warme Räume für Kinder zum Spielen, Lernen und zur Entlastung der Familien

Die SOS-Kinderdörfer bitten um Unterstützung
Spendenkonto:
SOS-Kinderdörfer weltweit
IBAN: DE22 4306 0967 2222 2000 00 (GLS Gemeinschaftsbank) Stichwort: „Winterization Ukraine“

Text, Foto: SOS-Kinderdörfer weltweit